

Angriffstrupp	Tritt an mit: - aufgenommenen Atemschutzgerät Truppführer und Mann - Handfunkgerät trägt Truppführer - Leinenbeutel Truppführer und Truppmann - Atemschutzmaske nur umgehängt Truppführer und Truppmann				
Gruppenführer	Kommando: Gruppe zur Leistungsprüfung antreten				
Teilnehmer	stellen sich ca. 2 m vor dem Fahrzeug auf	ME	ATM	WTM	STM
		MA	ATF	WTF	STF
Gruppenführer	Zimmerbrand im Erdgeschoss, keine Menschen und Tiere in Gefahr Wasserentnahmestelle der Überflurhydrant, Lage des Verteilers am markierten Punkt Schlauchtrupp zum Absichern der Einsatzstelle mit Warndreieck und Warnleuchte je 30 m vor dem Löschfahrzeug und dem Überflurhydrant. Maschinist übernimmt Atemschutzüberwachung. Zum Einsatz fertig				
Melder	Geht zum Gruppenführer und wartet auf weitere Anweisungen durch GF				
Maschinist	- startet Fahrzeugmotor vom Fahrersitz - sichert das Fahrzeug durch Warnblinkanlage, Fahrlicht und blaues Blinklicht - nimmt Blindkupplung der Druckabgänge ab - kuppelt die B-Leitung an die Feuerweerpumpe - nimmt die Feuerweerpumpe in Betrieb - bedient die Feuerweerpumpe - achtet auf maximalen Ausgangsdruck 8 bar - führt, wenn befohlen, die Atemschutzüberwachung durch				
Angriffstrupp	- ATF wiederholt das Kommando: zum Einsatz fertig - rüstet sich aus mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr, Feuerwehrraxt, 2 C-Schläuchen - registriert sich bei der Atemschutzüberwachung - setzt den Verteiler - ATF melden den Gruppenführer: Angriffstrupp einsatzbereit				
Gruppenführer	Gibt sofort nach Meldung ATF den Befehl: Angriffstrupp zum Umspritzen des linken Eimers mit dem 1. Rohr zur linken markierten Linie über den Platz vor				
Angriffstrupp	- ATF wiederholt den Befehl - ATF meldet mit Funkgerät an die Atemschutzüberwachung den Fülldruck für Beide - kuppelt C-Schlauch am Verteiler an - verlegt 2 C-Schläuche in Buchten - kuppelt Strahlrohr am C-Schlauch an - ATF kommandiert: 1. Rohr Wasser marsch				

Wassertrupp	<ul style="list-style-type: none"> - verlegt B-Leitung von der Feuerwehrrpumpe zum Verteiler und kuppelt zu zweit die B-Leitung an den Verteiler(Melder oder Angriffstrupp können helfen) - WTF meldet an den Maschinisten Wasser marsch - verlegt B-Leitung von der Feuerwehrrpumpe zum Hydrant - spült den Hydranten und nimmt diesen in Betrieb - rüstet sich als Sicherungstrupp aus: - Lampe, Leine, Rettungstuch, Funkgerät, Strahlrohr, 2 C-Schläuche, Axt - lässt sich bei der Atemschutzüberwachung registrieren - legt die Geräte am Verteiler ab - kuppelt C-Schlauch am Verteiler an - stellt sich am Verteiler als Sicherungstrupp bereit - WTF meldet an Gruppenführer: Wassertrupp als Sicherungstrupp einsatzbereit
Schlauchtrupp	<ul style="list-style-type: none"> - rüstet sich aus mit Warndreieck und Warnleuchte - stellt Warndreieck und Warnleuchte auf, 30 m vom Löschfahrzeug und Hydrant - stellt sich am Verteiler bereit - STF meldet an Gruppenführer: Schlauchtrupp einsatzbereit - STF bedient den Verteiler, er öffnet das 1. Rohr, wenn Sicherungstrupp am Verteiler bereit steht und sich beim Gruppenführer einsatzbereit gemeldet hat. - STM übernimmt die Schlauchaufsicht
Angriffstrupp	<ul style="list-style-type: none"> - wenn der STF das 1. Rohr geöffnet hat, meldet der ATF mit Funkgerät der Atemschutzüberwachung: Lungenautomat angeschlossen. - Angriffstrupp übertritt die markierte Linie (max. 1 m) - ATF meldet mit Funkgerät an den Gruppenführer: Einsatzort erreicht. - schließt sofort nach Umspritzen des linken Eimers das Strahlrohr - ATF meldet mit Funkgerät an den Gruppenführer: Angriffstrupp Befehl ausgeführt
Gruppenführer	<ul style="list-style-type: none"> - gibt sofort nachdem der STF den Druckabgang für das 1. Rohr geöffnet hat, den Befehl: Schlauchtrupp zum Umspritzen des rechten Eimers mit dem 3. Rohr zur rechten markierten Linie über den Platz vor
Schlauchtrupp	Schlauchtrupp wiederholt den Befehl: Schlauchtrupp zum Umspritzen des rechten Eimers mit dem 3. Rohr zur rechten markierten Linie über den Platz vor
Gruppenführer	Kommando. Melder bedient Verteiler
Melder	<ul style="list-style-type: none"> - wiederholt den Befehl - bedient den Verteiler - übernimmt die Schlauchaufsicht
Schlauchtrupp	<ul style="list-style-type: none"> - rüstet sich aus mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr und 2 C-Schläuchen - kuppelt seinen C-Schlauch mittig am Verteiler an - verlegt seine C-Schläuche in Buchten - kuppelt Strahlrohr an C-Schlauch an - STF kommandiert 3. Rohr Wasser marsch - schließt sofort nach Umspritzen des rechten Eimers das Strahlrohr - STF meldet an Gruppenführer: Schlauchtrupp Befehl ausgeführt